

Pressemitteilung

25.05.2020



Was Lautern über „Modellregion Smart City & 5G“ wissen will

Fragen und Antworten der Einwohnerversammlung auf [herzlich-digital.de](https://www.herzlich-digital.de) veröffentlicht

Über 250 interessierte Bürgerinnen und Bürger waren im Januar der Einladung der Stadtverwaltung gefolgt, sich im Rahmen der Einwohnerversammlung „Modellregion Smart City und 5G“ zu digitalen Themen zu informieren. Die beantwortete Fragensammlung mit 99 Einträgen wurde nun auf <https://www.herzlich-digital.de/fragenkatalog-smartcity-5g/> veröffentlicht.

Was bedeutet es für die Stadt Kaiserslautern und ihre Bürgerinnen und Bürger, zu den ersten Modellprojekten „Smart Cities“ des Bundes zu gehören? Wie ist sie als Forschungsregion für den neuen Mobilfunkstandard 5G einzuordnen? Welche Projekte werden in Zukunft umgesetzt und wie profitieren die Einwohner davon? Neben Antworten von Experten der TU Kaiserslautern, der Stadtverwaltung und von KL.digital gab es die Möglichkeit, sich über Interviews, Thementische und eine Diskussionsrunde intensiv und detailliert zu informieren und auszutauschen. Zur Nachbereitung des Events wurden alle Fragen gesammelt und ausführlich beantwortet.

„Die Beteiligung bei der Bürger-Veranstaltung war erfreulich hoch. Alle vier Thementische Campus-Netzwerke 5G, Lokale Logistik, Dritter Ort und Neue Mobilität waren gut besucht und haben gezeigt, dass unsere Bevölkerung interessiert und aufgeschlossen ist, mitgestalten will aber auch noch viele Fragen zur digitalen Transformation und zur bevorstehenden Entwicklung hat. Nicht alle Themen konnten live vor Publikum beantwortet werden, deshalb haben wir diese notiert und auch Fragen und Anregungen aus den Social-Media-Kanälen mit aufgenommen. Durch die Corona-Krise hat sich die Beantwortung der Fragen verzögert, weil wir zum einen direkt auf die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger während der Krise reagieren wollten und zum anderen, Zukunftsthemen auch einen halbwegs freien Kopf brauchen. Außerdem war es uns wichtig, ausführlich auf jede einzelne Frage zur Smart City und zu 5G einzugehen, was zeitintensiv war. Wir setzen auf einen regen Austausch mit der Zivilgesellschaft und möchten ihn weiter ausbauen“, erklärt Dr. Martin Verlage, Geschäftsführer der Digitalgesellschaft. Ideen, Anregungen und konstruktive Kritik seien natürlich immer willkommen und erwünscht - auch zu Krisenzeiten. Es wird erwartet, dass neue Fragen aufkommen und die Neugier der Bevölkerung nach wie vor hoch ist.

Die städtische GmbH ist wie gewohnt per Mail unter info@kl.digital oder telefonisch erreichbar.

Eine Übersicht aller geplanten und umgesetzten Projekte der digitalen Stadt, finden sich unter: <https://www.herzlich-digital.de/ueber-uns/projekte/>. Die gesammelten Fragen und Antworten stehen unter <https://www.herzlich-digital.de/fragenkatalog-smartcity-5g/> bereit.

Presseabbinder:

Die städtische KL.digital GmbH wurde Ende 2017 gegründet, im Nachgang zu dem Bitkom-Wettbewerb „Digitale Stadt“, an dem sich die Stadt Kaiserslautern beteiligte. Die Stadt bündelt damit Ihre Aktivitäten im Bereich der Digitalisierung. Die KL.digital GmbH hat die Aufgabe, den Einsatz innovativer Technologien zur Unterstützung der digitalen Transformation zu erproben, vor allem im Hinblick auf die gesellschaftlichen Auswirkungen und die Akzeptanz in der Bevölkerung, und die Beratung öffentlicher Einrichtungen beim digitalen Wandel. Die KL.digital GmbH hat aktuell acht Mitarbeiter und ihren Sitz in Kaiserslautern. Die Gesellschaft finanziert sich aus Zuschüssen der Stadt Kaiserslautern, welche hierfür neben einem Eigenanteil von 10% vor allem Fördermittel des rheinland-pfälzischen Ministeriums des Innern und für Sport sowie des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat weiterreicht.

Weitere Infos finden Sie unter www.herzlich-digital.de.

Pressekontakt:

[KL.digital GmbH](#)

Bahnhofstraße 26-28
D-67655 Kaiserslautern

Katrin Fechner

k.fechner@kl.digital

Tel. +49 (0) 631 205 894 70

Sabine Martin

s.martin@kl.digital

Tel. +49 (0) 631 205 894 70